



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Sikaflex®-295 UV

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine vollständigen Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Produktverwendung : Dicht- und Klebstoff., Produkt ist nicht für die private Verwendung bestimmt.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Sika Deutschland GmbH  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart  
Telefon : +4971180090  
Email-Adresse : EHS@de.sika.com

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : 0173-6774799 Out of office hours only  
EHS@de.sika.com

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktart : Gemisch

#### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

|  |  |
|--|--|
| Sensibilisierung durch Hautkontakt , Kategorie 1 | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.               |
| Chronische aquatische Toxizität , Kategorie 3    | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

#### Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

|                  |   |
|------------------|---|
| Sensibilisierend | R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  |
| Umweltgefährlich | R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)



|                     |   |   |   |
|---------------------|---|---|---|
| Gefahrenpiktogramme | : |   |   |
| Signalwort          | : | Achtung   |   |
| Gefahrenhinweise    | : | H317<br>H412  | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.<br>Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  |
| Sicherheitshinweise | : | <b>Prävention:</b><br>P261<br>P273<br>P280<br><b>Reaktion:</b><br>P333 + P313<br>P363<br><b>Entsorgung:</b><br>P501 | Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.<br>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.<br>Schutzhandschuhe tragen.<br>Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.<br>Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.<br>Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen. |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- 261-879-6 Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat
- 223-861-6 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat
- Pentamethylpiperidylsebazat

**Zusätzliche Kennzeichnung:**

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Diese Mischung enthält nur Substanzen, die nicht persistent, bioakkumulierbar oder toxisch sind (PBT).

Diese Mischung enthält nur Substanzen, die nicht hochpersistent oder hochbioakkumulierbar sind (vPvB).

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| Chemische Bezeichnung<br>CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>Registrierungsnummer      | Einstufung<br>(67/548/EWG)  | Einstufung<br>(VERORDNUNG<br>(EG) Nr.<br>1272/2008) | Konzentration<br>[%] |
|---|-----------------------------|---|----------------------|
| Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat | R43<br>Xi; R36<br>N; R51/53 | Eye Irrit.2; H319<br>Skin Sens. 1B;<br>H317         | >= 3 - < 5           |



|  |  |   |                 |
|--|--|---|-----------------|
| 59719-67-4<br>261-879-6<br>01-2119983487-19-XXXX   |  | Aquatic Chronic2;<br>H411   |                 |
| 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat<br>4098-71-9<br>223-861-6<br>01-2119490408-31-XXXX  | T; R23<br>Xi; R36/37/38<br>R42/43<br>N; R51/53 | Acute Tox.1; H330<br>Skin Irrit.2; H315<br>Eye Irrit.2; H319<br>Resp. Sens.1;<br>H334<br>Skin Sens.1; H317<br>STOT SE3; H335<br>Aquatic Chronic2;<br>H411 | >= 0,25 - < 0,5 |
| Pentamethylpiperidylsebazat<br>01-2119491304-40-XXXX<br>Enthält:<br>Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl)sebacat<br>Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidylsebacat | R43<br>N; R50/53                               | Skin Sens.1A;<br>H317<br>Aquatic Acute1;<br>H400<br>Aquatic Chronic1;<br>H410   | >= 0,1 - < 0,25 |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Arzt konsultieren.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.  
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.  
Mund mit Wasser ausspülen.  
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Allergische Reaktionen



Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

Risiken : sensibilisierende Wirkungen

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

---

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

---

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützten Personen den Zugang verwehren.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**



Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8). Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Die allg. Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Gemäß örtlichen Vorschriften aufbewahren.
- Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

| Inhaltsstoffe  | CAS-Nr.   | Wert | Zu überwachende Parameter *          | Grundlage * |
|--|-----------|------|--------------------------------------|-------------|
| 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat | 4098-71-9 | AGW  | 0,005 ppm<br>0,046 mg/m <sup>3</sup> | DE TRGS 900 |
|  |           | AGW  | 0,005 ppm<br>0,046 mg/m <sup>3</sup> | TRGS 430    |



\*Die obengenannten Werte entsprechen der aktuellen Gesetzgebung des Freigabedatums des Datenblattes.

**DNEL**

|   |   |
|---|---|
| Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat | : Anwendungsbereich: <b>Arbeitnehmer</b><br>Expositionswege: <b>Einatmen</b><br>Mögliche Gesundheitsschäden: <b>Langzeit - systemische Effekte</b><br>Wert: <b>29,4 mg/m3</b> |
|   | Anwendungsbereich: <b>Arbeitnehmer</b><br>Expositionswege: <b>Hautkontakt</b><br>Mögliche Gesundheitsschäden: <b>Langzeit - systemische Effekte</b>                           |
|   | Anwendungsbereich: <b>Verbraucher</b><br>Expositionswege: <b>Einatmen</b><br>Mögliche Gesundheitsschäden: <b>Langzeit - systemische Effekte</b><br>Wert: <b>6,25 mg/m3</b>    |
|   | Anwendungsbereich: <b>Verbraucher</b><br>Expositionswege: <b>Hautkontakt</b><br>Mögliche Gesundheitsschäden: <b>Langzeit - systemische Effekte</b>                            |
|   | Anwendungsbereich: <b>Verbraucher</b><br>Expositionswege: <b>Verschlucken</b><br>Mögliche Gesundheitsschäden: <b>Langzeit - systemische Effekte</b>                           |

**PNEC**

|   |  |
|---|--|
| Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat | : <b>Süßwasser</b><br>Wert: <b>0,0186 mg/l</b>       |
|   | <b>Meerwasser</b><br>Wert: <b>0,00186 mg/l</b>       |
|   | <b>Süßwassersediment</b><br>Wert: <b>0,709 mg/kg</b> |
|   | <b>Meeressediment</b><br>Wert: <b>0,0709 mg/kg</b>   |
|   | <b>Boden</b><br>Wert: <b>1,131 mg/kg</b>             |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**



### **Persönliche Schutzausrüstung**

- Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz  
Augenspülflasche mit reinem Wasser
- Handschutz : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374) getragen werden. Herstellerangaben sind zu beachten.  
Für kurzfristige Arbeiten oder als Spritzschutz geeignet:  
Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk (0,4 mm),  
Kontaminierte Handschuhe sofort wechseln und entsorgen.  
Bei permanentem Produktkontakt:  
Handschuhe aus Viton (0.4 mm)  
Durchdringungszeit >30 min.
- Haut- und Körperschutz : Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung, lange Hose). Bei Misch- und Rührarbeiten wird zusätzlich eine Gummischürze und Schutzstiefel (EN 14605) empfohlen.
- Atemschutz : Die Auswahl von Atemschutzmasken (EN 14387) muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsplatzgrenzwerten (Abschnitt 8.1) der jeweiligen Atemschutzmaske richten.  
Filter gegen organische Dämpfe (Typ A)  
A1: < 1000 ppm; A2: < 5000 ppm; A3: < 10000 ppm  
Für angemessene Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
(EN 689 - Methoden zur Ermittlung inhalativer Expositionen)  
Dies gilt vor allem am Misch- bzw. Rührplatz.  
Falls dies nicht ausreichend ist, um die Konzentration unter dem Arbeitsplatzgrenzwert zu halten, ist für Atemschutz zu sorgen.

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

- Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

---

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- Aussehen : Paste
- Farbe : verschiedene



|  |   |   |
|--|---|---|
| Geruch                                     | : | charakteristisch                        |
| Geruchsschwelle                            | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Flammpunkt                                 | : | > 101 °C                                |
| Zündtemperatur                             | : | nicht anwendbar                         |
| Untere Explosionsgrenze (Vol%)             | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Obere Explosionsgrenze (Vol%)              | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig)           | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Oxidierende Eigenschaften                  | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Selbstentzündungstemperatur                | : | Keine Daten verfügbar                   |
| pH-Wert                                    | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich / Gefrierpunkt | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Siedepunkt/Siedebereich                    | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Dampfdruck                                 | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Dichte                                     | : | ca. 1,23 g/cm <sup>3</sup><br>bei 20 °C |
| Wasserlöslichkeit                          | : | Bemerkung: unlöslich                    |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser   | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Viskosität, dynamisch                      | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Viskosität, kinematisch                    | : | > 20,5 mm <sup>2</sup> /s<br>bei 40 °C  |
| Relative Dampfdichte                       | : | Keine Daten verfügbar                   |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                | : | Keine Daten verfügbar                   |

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität





Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Daten verfügbar

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Inhaltsstoffe:

##### **Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat :**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral Ratte: > 5.000 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal Kaninchen: > 2.000 mg/kg

##### **3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat :**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral Ratte: 4.814 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte: 0,031 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal Ratte: > 7.000 mg/kg

##### **Pentamethylpiperidylsebazat :**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral Ratte: 3.230 mg/kg

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

##### Produkt

Keine Daten verfügbar

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

##### Produkt

Keine Daten verfügbar

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut



**Produkt**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzell-Mutagenität**

**Produkt**

Mutagenität : Keine Daten verfügbar

**Karzinogenität**

**Produkt**

Karzinogenität : Keine Daten verfügbar

**Reproduktive Toxizität/Fertilität**

Reproduktionstoxizität : Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

**Reproduktive Toxizität / Entwicklung / Teratogenität**

Teratogenität : Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar

**Aspirationstoxizität**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Inhaltsstoffe:**

**Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylbiscarbamat :**

|   |   |
|---|---|
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | : EC50: 87,1 mg/l, 48 h, <i>Daphnia magna</i> (Großer Wasserfloh)         |
| Toxizität gegenüber Algen   | : EC50: 18,6 mg/l, 72 h, <i>Scenedesmus capricornutum</i> (Süßwasseralge) |

**Pentamethylpiperidylsebazat :**

|                             |                                       |
|-----------------------------|---------------------------------------|
| Toxizität gegenüber Fischen | : LC50: 0,97 mg/l, 96 h, <i>Fisch</i> |
|-----------------------------|---------------------------------------|



#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten, in Konzentrationen von 0,1 % oder höher entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

---

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Gemäß der gültigen Abfallverzeichnis-Verordnung sind Abfälle herkunftsbezogen der Abfallart zuzuordnen. Deshalb ist eine eindeutige Festlegung einer Abfallschlüsselnummer nicht möglich.  
Restentleerte Verpackungen sind einer Verwertung zuzuführen.  
Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind, sowie nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt ordnungsgemäß und schadlos zu entsorgen.  
Sika hat für alle Verpackungen, die in Deutschland in Verkehr gebracht werden Entsorgerverträge abgeschlossen.  
Weitere Hinweise siehe [www.sika.de](http://www.sika.de)

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**ADR**

Kein Gefahrgut

**IATA**

Kein Gefahrgut

**IMDG**

Kein Gefahrgut

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
nicht anwendbar

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)

Gefahrenpiktogramme :



Reizend

|         |   |        |   |
|---------|---|--------|---|
| R-Sätze | : | R43    | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.   |
|         |   | R52/53 | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| S-Sätze | : | S24    | Berührung mit der Haut vermeiden.   |
|         |   | S37    | Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  |

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- 261-879-6 Bis[2-[2-(1-methylethyl)-3-oxazolidinyl]ethyl]hexan-1,2-diylobiscarbamat

Besondere Kennzeichnung : Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.  
bestimmter Gemische

Sensibilisierende Komponenten : 3-Isocyanatmethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylisocyanat  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Verbot/Beschränkung

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Verboten und/oder eingeschränkt (1,2-Benzenedicarboxylic acid, di-C9-11-branched alkyl esters, C10-rich)

REACH - Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe für die Zulassung (Artikel 59). : Keine der Komponenten ist gelistet (=> 0.1 %).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : nicht anwendbar

REACH Information: Die in unseren Produkten enthaltenen Stoffe sind



- von unseren Lieferanten vorregistriert oder registriert und/oder
- von uns vorregistriert oder registriert und/oder
- von der REACH Verordnung ausgenommen und/oder
- unterliegen der REACH Verordnung, aber sind von der Registrierpflicht ausgenommen.

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend  
Gemäß VwVws vom 30.Juli 2005

VOC-CH (VOCV) : 1,01 %  
ohne VOC-Abgabe

VOC-EU (Lösemittel) : 1,01 %

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der R-Sätze

|           |   |
|-----------|---|
| R23       | Giftig beim Einatmen.   |
| R36       | Reizt die Augen.  |
| R36/37/38 | Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.  |
| R42/43    | Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.                                      |
| R43       | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.   |
| R50/53    | Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R51/53    | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.      |

### Volltext der H-Sätze

|      |   |
|------|---|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H330 | Lebensgefahr bei Einatmen.  |
| H334 | Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen.   |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen.   |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.                         |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                             |

### Volltext anderer Abkürzungen

|                 |                                 |
|-----------------|---------------------------------|
| Acute Tox.      | Akute Toxizität                 |
| Aquatic Acute   | Akute aquatische Toxizität      |
| Aquatic Chronic | Chronische aquatische Toxizität |
| Eye Irrit.      | Augenreizung                    |
| Resp. Sens.     | Sensibilisierung durch Einatmen |
| Skin Irrit.     | Reizwirkung auf die Haut        |

SICHERHEITSDATENBLATT  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
**Sikaflex®-295 UV**



Überarbeitet am 24.10.2014

Version 13.0

Druckdatum 30.11.2014

---

Skin Sens.  
STOT SE

Sensibilisierung durch Hautkontakt  
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben entsprechen unserem Wissensstand zur Zeit der Publikation. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Bezüglich Gewährleistung gelten ausschließlich die entsprechenden Produktdatenblätter und die allgemeinen Verkaufsbedingungen. Vor Verwendung und Verarbeitung Produktdatenblätter beachten.

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe !